

Hinweise zur Arbeit mit den Lektionsplänen

Für eine Lektion sind jeweils 40 Minuten vorgesehen. Um der Lehrperson mehr Gestaltungsspielraum zu lassen, sind der Einstieg und der Ausklang nicht in diesen Zeitrahmen einkalkuliert.

Mit der Sammlung an Aktivitäten zum Einstieg und Ausklang einer Lektion hat die Lehrperson ein Repertoire zur Hand, aus dem sie auswählen kann. Ganz im Sinne der Repetition und des damit verbundenen nachhaltigen Lernens sollen die Vorschläge mehrfach zum Einsatz kommen.

Die Lieder und Spiele der *parcours* bilden gute Formen für Einstieg und Ausklang.

Jede Lektion ist mit dem Buchstaben der *activité* und einer für die Lektion zentralen *consigne* überschrieben. Die Schülerinnen und Schüler lernen ab Beginn des Französischunterrichts mit «Mille feuilles» Anweisungen auf Französisch kennen, verstehen und nach diesen zu handeln. Für eine zunehmende Vertrautheit mit den Anweisungen ist es wichtig, dass die Lehrperson diese im Unterricht regelmässig und konsequent verwendet.

In der Spalte *matériel* sind mit «Computer» sämtliche Multimediageräte gemeint.

Im Einstieg zu den einzelnen *magazines* geht es darum, dass die Schülerinnen und Schüler das Lehrmittel kennen lernen können. Dafür sollten sie genug Zeit haben.

Erklärung der Abkürzungen

EA: Einzelarbeit

PA: Partnerarbeit

PL: Arbeit im Plenum

GA3: Gruppenarbeit zu dritt

GA4: Gruppenarbeit zu viert

Mille feuilles 4.4 Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité A: 2 Lektionen

Lektion 1: Regardez les images.

programme standard		différenciation	matériel	
	EA PA PL	<u>Einstieg:</u> Das <i>magazine</i> wird verteilt, die SuS erhalten Zeit, um es allein und zu zweit zu durchstöbern. Im Kreis: Was habt ihr entdeckt? Worauf freut ihr euch? Impulsseite 7: Fragen zu zweit besprechen: Lest ihr gerne Comics? Welche Comicfigur habt ihr am liebsten? Wie entscheidet ihr euch in der Bibliothek für ein Buch? Wo lest ihr zu Hause am liebsten? Themen auf S. 8 gemeinsam lesen und besprechen.	<i>magazine</i> S. 7 und 8	
1.	PL	Im Kreis: Die SuS diskutieren über ihre Lieblingsgeschichten und ihre Heldinnen und Helden.		20'
2.	PA	Zu zweit sehen sich die SuS die Inputseiten zu Comic und Geschichte an. Sie lernen Boule & Bill und Marta kennen, falls die Figuren nicht bereits bekannt sind. Sie lesen die Notiz mit der Büroklammer zu den BDs.	S. 14 und 15 sind fakultative Seiten. Sie können weggelassen werden.	<i>magazine</i> S. 12 bis 17 20'
	PL	<u>Ausklang:</u> Können die SuS mit dem bisherigen Wortschatz Äusserungen zu den Inputbildern machen: Wörter, Ausdrücke oder einfache Sätze?		

Mille feuilles 4.4 Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité A: 2 Lektionen

Lektion 2: Faites des hypothèses.

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Einige kurze Dialoge zum Comic und der Geschichte um Marta: «Tu vois...?» – «Oui, voilà», «Je vois...».	magazine S. 12 bis 17	
3.	PA	Zu zweit sehen sich die SuS Comic und Bilderbuch noch einmal an. Sie stellen auf Deutsch Hypothesen zur Handlung der Geschichten auf.	magazine S. 12 bis 17	10'
4.	PL	Die SuS diskutieren im Plenum über ihre Hypothesen.		10'
5.	PA	Zu zweit hören und vergleichen die SuS Comic und Bilderbuch. Welche Aussage passt zu welcher Form der Erzählung? Die SuS kreuzen die entsprechenden Kästchen an.	Nur die Sätze 1, 4, 5 und 6 in der Gruppe und mit Unterstützung der LP entschlüsseln. magazine S. 21 Track 14 Computer Bleistift	10'
6.	PA	Die SuS besprechen ihre Lösungen zu zweit. Sie hören und lesen zunächst die Sprechblasentexte und sprechen sie nach.	Möglichkeiten der Vereinfachung: Nur Aussage «Pour le numéro..., j'ai...» einsetzen. Alternativ mit «Oui» oder «D'accord» und «Non» reagieren. magazine S. 21 und 22 Tracks 15 Computer	10'
	PL	<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Die SuS sprechen die Sätze «Mon histoire préférée est...», «Mon héros préféré et mon héroïne préférée sont...».	Reduzieren auf «Mon histoire préférée est...». magazine S. 56	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité B: 2 Lektionen

Lektion 1: Cherchez les personnes qui lisent.

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Die SuS äussern sich frei zum Wimmelbild auf S. 18 und 19 und nennen bekannte Ausdrücke auf Französisch.		Wimmelbild <i>magazine</i> S. 18 und 19 oder: A3-Poster oder: Projektion	
1.–4.	PL	Die SuS sagen auf Deutsch, was gleich ist wie bei ihnen zu Hause und was anders. Die SuS suchen auf dem Bild Menschen und Tiere, die lesen. Wo und wie lest ihr am liebsten zu Hause?		Wimmelbild <i>magazine</i> S. 18 und 19	30'
5.	PL	Die SuS hören und lesen die Wörter zum Wimmelbild.	Weglassen: <i>le grenier, la cave, l'entrée, le robinet, le rideau, le lave-vaisselle; déménager, bouger, placer, attacher; le linge de bain, le sèche-cheveux, le coussin, la couette, la bougie, l'allumette, le briquet, la lampe de poche.</i>	<i>magazine</i> S. 18 und 19 Tracks 11 bis 13	10'
	PL	<u>Ausklang:</u> Die SuS hören die Namen der Räume im Haus und Gegenstände noch einmal, sprechen sie nach und suchen sie auf dem Wimmelbild.		Wimmelbild <i>magazine</i> S. 18 und 19 Tracks 11 bis 13	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité B: 2 Lektionen

Lektion 2: Marque les phrases qui sont justes.

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Die SuS benennen die Räume auf dem Wimmelbild und zeigen sie.	Reduzierte Menge gemäss Nr. 5. Weglassen: <i>le grenier, la cave, l'entrée, le robinet, le rideau, le lave-vaisselle; déménager, bouger, placer, attacher; le linge de bain, le sèche-cheveux, le coussin, la couette, la bougie, l'allumette, le briquet, la lampe de poche.</i>	<i>magazine</i> S. 18 und 19	
6.	PL PA	Im Plenum hören und lesen die SuS die Sprechblasentexte und sprechen sie nach. Die SuS äussern sich gemäss den Sprechblasen zu zweit zum Wimmelbild.	Nur eine Struktur verwenden: «Dans la cuisine, il y a...», «Dans le/l'..., il y a...». In der Gruppe arbeiten.	<i>magazine</i> S. 23 Track 16 Wimmelbild <i>magazine</i> S. 18 und 19	15'
7. 8.	EA	Die SuS haben das Wimmelbild vor sich und hören und lesen die Sätze. Welche sind richtig? Sie vergleichen mit den Lösungen auf S. 78.	Menge reduzieren. Weglassen: «Dans la cave, ...», «Il y a une lampe...», «Dans la chambre, ...», «Il y a un coussin...».	Wimmelbild <i>magazine</i> S. 18 und 19 <i>magazine</i> S. 24 Track 17 Computer Bleistift	10'
9.	PL GA3	Im Plenum werden die Spielregeln zu «Dans quelle pièce...?» besprochen. Die Sprechblasentexte zum Spiel werden gehört, gelesen und nachgesprochen. Die SuS spielen das Spiel anschliessend zu dritt.	Kommt Wortschatz vor, der in der <i>activité</i> bisher weggelassen wurde, noch einmal würfeln.	<i>magazine</i> S. 25 Track 18	15'
	PA	<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Die SuS zählen mindestens drei Räume und drei Gegenstände auf Französisch auf.	Einen Raum und zwei Gegenstände aufzählen.	<i>magazine</i> S. 56	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité C: 2 Lektionen

Lektion 1: Reliez les exemples avec les images.

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: An welche Tiernamen könnt ihr euch noch erinnern? Zusammentragen.	Wandtafel		
1.	PL	Die SuS erinnern sich im Plenum an Tierlaute aus MF 3.2 und daran, dass sie auf Deutsch und Französisch unterschiedlich nachgeahmt werden. Sie lesen und besprechen die Notiz mit der Büroklammer zur Lautmalerei gemeinsam.	<i>magazine</i> S. 27 Track 19	10'	
2.	PA	Zu zweit hören und lesen die SuS die Lautmalerei aus den Comics auf Französisch und Englisch und ordnen die Beispiele den Bildern zu.	Umfang beschränken auf: VROUM/VROOM, AÏE (OUILLE)/OUCH, TOC TOC/KNOCK KNOCK, ATCHOUM/ACHOO, GLOU GLOU/GLUG-GLUG.	<i>magazine</i> S. 27 Track 20 Computer Bleistift	10'
3. 4.	EA	Die SuS überlegen sich, wie sie die Lautmalerei von Nr. 2. auf Deutsch ausdrücken, und notieren die Antworten auf S. 27. Sie vergleichen mit den Lösungen auf S. 78.	Gemeinsam überlegen, wie die Laute auf Deutsch klingen, und notieren.	<i>magazine</i> S. 27 Track 20 Computer Bleistift	10'
5.	PA	Die SuS suchen zu zweit nach Beispielen von Lautmalerei in den Comicgeschichten auf S. 12 und 13. Was bedeuten sie?	Evtl. nur eine der beiden Comicgeschichten wählen oder einzelne Comicbilder vorgeben.	<i>magazine</i> S. 12 und 13	10'
	PL	<u>Ausklang:</u> Welche Lautmalerei haben die SuS in den beiden Comicgeschichten auf S. 12 und 13 gefunden und was bedeuten diese?			

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité C: 2 Lektionen

Lektion 2: Essayez de comprendre les histoires.

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Die SuS suchen auf dem Wimmelbild nach Möglichkeiten, Lautmalerei einzusetzen. Wie klingt sie auf Deutsch? Findet ihr auf dem Bild Situationen, wo sich französische Lautmalerei von S. 27 einsetzen liesse?	Wimmelbild <i>magazine</i> S. 18 und 19 oder: A3-Poster oder: Projektion <i>magazine</i> S. 27	
6.	PL	Im Plenum wird über die verschiedenen grafischen Elemente in Comics gesprochen. Diese sind eine Lesestrategie. Warum verwendet man die auf S. 28 abgedruckten Laute und grafischen Elemente? Die SuS diskutieren auf Deutsch.	Auswahl an Lauten und grafischen Elementen vorgeben, z. B. die auf S. 28 abgedruckten ausser «BLAM!», da es eine Lautmalerei ist.	15'
7. 8.	PA	Die SuS hören und lesen die beiden Comicgeschichten auf S. 12 und 13. Die SuS versuchen – auch mithilfe der Wortliste auf S. 85 die Geschichten zu entschlüsseln. Sie erzählen sich die Geschichten anschliessend auf Deutsch.	Nur die Geschichte auf S. 12 lesen. Das Verstandene gemeinsam besprechen.	25'
	GA4	<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Wer sind Boule & Bill? Jede bzw. jeder SuS sagt drei Sätze zu den beiden Figuren.	Einzelne Sätze sagen lassen.	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta

activité D: 3 Lektionen

Lektion 1: *Regarde le film une deuxième fois.*

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Wart ihr schon einmal bei einem Sportwettkampf als Zuschauende oder Teilnehmende dabei? Was gab es zu gewinnen?			
1. 2.	PL	Die SuS sehen sich die sechs Bilder an. Sie sehen und hören den Film zur Geschichte um Marta.	Nur mit vier Bildern arbeiten: Marta als Zuschauerin, Marta baut ein Velo, Marta schreibt sich ein, Marta gewinnt.	<i>magazine</i> S. 31 Film	10'
3. 4.	PA	Die SuS bringen die Bilder zu zweit in die richtige Reihenfolge. Sie tauschen sich darüber aus, was sie vom Film verstanden haben. Sie betrachten die Bilder und sprechen auf Deutsch über die Handlung. Wer kann etwas über das Geschehen auf Französisch sagen?	Unterstützung bieten beim Sortieren der vier Bilder: Was macht von der Chronologie her Sinn? Von den vier ausgewählten Bildern das Verstandene besprechen.	<i>magazine</i> S. 31 Bleistift	15'
5.	PL	Die SuS vergleichen im Plenum ihre Lösungen von Nr. 3.		<i>magazine</i> S. 31 Bleistift	5'
6.–8.	EA	Die SuS hören individuell die Sätze von Nr. 6. Sie schauen sich den Film zur Geschichte ein zweites Mal an. Sie kreuzen alle richtigen Sätze an. Anschliessend vergleichen sie mit den Lösungen auf S. 79.	Auswahl reduzieren auf: «Marta aime...», «Marta achète une bicyclette...», «Marta habite dans un très petit village», «Les autres vaches adorent les trains», «La médaille, c'est une selle en or».	<i>magazine</i> S. 32, S. 79 Film Bleistift	10'
		<u>Ausklang:</u> Die falschen Sätze von Nr. 6. lesen. Warum sind sie falsch? Auf Deutsch diskutieren. Wie lauten die richtigen Aussagen?		<i>magazine</i> S. 32	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité D: 3 Lektionen

Lektion 2: Note les numéros dans les cercles.

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: Die SuS sehen sich noch einmal die Auszüge aus der Geschichte um Marta aus dem Input S. 16 und 17 an und besprechen, was in der Geschichte passiert. Was können die SuS auf Französisch sagen?		<i>magazine</i> S. 16 und 17	
9.	EA	Die SuS hören die Sätze und suchen für jeden Satz das passende Bild. Sie notieren die Ziffern 1 bis 6 in den Kreisen – gemäss Reihenfolge.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 33 Track 23 Computer Bleistift	10'
10.	PA	Die SuS hören die Sätze zu zweit noch einmal und vergleichen ihre Lösungen.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 33 Track 23 Computer Bleistift	10'
11. 12.	PA	Was macht Marta? Die SuS sehen sich zu zweit die drei Bilder an und hören die drei Sätze. Sie nummerieren die Bilder.	Hilfestellung bieten, z. B. Schlüsselwort jedes Satzes aufgeschrieben vorgeben.	<i>magazine</i> S. 33 Track 24 Computer Bleistift	10'
13.	PL	Die SuS vergleichen ihre Lösungen miteinander.		<i>magazine</i> S. 33 Bleistift	5'
14.	PL	Im Plenum hören die SuS noch einmal die Sätze von Nr. 11. Was bedeuten die drei Ausdrücke auf Deutsch? Sie stellen Vermutungen an.		<i>magazine</i> S. 33 Track 24	5'
	PL	<u>Ausklang:</u> Was könnte Marta noch machen? Die SuS sagen einfache Sätze, bestehend aus «Marta» und einem Verb.			

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité D: 3 Lektionen

Lektion 3: Note les phrases.

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: Die SuS sehen sich noch einmal die Auszüge aus der Geschichte um Marta aus dem Input S. 16 und 17 an und besprechen, was in der Geschichte passiert. Was können die SuS auf Französisch sagen?		magazine S. 16 und 17	
15.	PA	Die SuS hören und lesen die Ausdrücke in den Boxen von Nr. 15.	Mit reduziertem Umfang arbeiten: <i>D'abord, Ensuite, À la fin;</i> <i>joue, écoute, programme, cuisine;</i> <i>au foot, de la musique, un robot, une soupe.</i>	magazine S. 34 Tracks 25 bis 28 Computer Bleistift	10'
16.	GA3	Die SuS lesen gemeinsam die Notiz mit der Büroklammer und hören die Sprechblasen. Die SuS bilden zu dritt Sätze zu den Bildern und mit den Textbausteinen von Nr. 15.	Mit den reduzierten Strukturen Sätze bilden.	magazine S. 34 und 35 Track 29 Computer	15'
17.	EA	Die SuS arbeiten selbstständig. Sie notieren drei der Sätze, die sie bei Nr. 16 gebildet haben.	Weglassung möglich.	magazine S. 35 Bleistift	15'
	PL	<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Wer ist Marta? Die SuS sagen frei drei Sätze zu Marta.	Einen Satz zu Marta sagen.	magazine S. 56	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité E: 3 Lektionen

Lektion 1: *Discutez de vos solutions.*

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Input zur Marta-Geschichte ansehen. Welche Ausrufe auf Deutsch würden zu den Bildern passen?	<i>magazine</i> S. 16 und 17		
1.–4.	PA	Die SuS hören und lesen die Texte in den Sprechblasen. Sie sehen sich erneut die Inputseiten 16 und 17 zu Marta an. Die SuS ordnen die Sprechblasentexte den Bildern zu. Sie setzen die Nummern der Bilder in die kleinen Kreise. Anschliessend vergleichen sie mit den Lösungen auf S. 79.	Nur eine beschränkte Anzahl hören und zuordnen. Weglassen: INCROYABLE! COMME ILS VONT VITE, CES CYCLISTES!, JE CONSTRUIS MON PROPRE VÉLO – JE SUIS UN SACRÉ BONHOMME!	<i>magazine</i> S. 36, S. 79 Track 30 Computer Bleistift	25'
5.	EA	Die SuS hören und lesen individuell noch einmal die grünen Ausrufe von S. 36. Sie verbinden sie mit der passenden deutschen Übersetzung. Sie lesen auch die Notiz mit der Büroklammer zu typischen Ausrufen in Comics.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 36 und 37 Track 30 Computer Bleistift	10'
6.	PL	Gemeinsame Korrektur im Plenum.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 37 Bleistift	5'
	PL	<u>Ausklang:</u> Welche Ausrufe gefallen euch und warum?		<i>magazine</i> S. 36 und 37	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité E: 3 Lektionen

Lektion 2: Posez les cartes sur votre image.

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Pantomimisch einen Ausruf darstellen und die anderen raten lassen.		magazine S. 36 und 37	
7.	EA	Die SuS hören und lesen die Liste mit weiteren Ausrufen.	Weglassung möglich.	magazine S. 38 Track 31 Computer	15'
8.	PL	Die SuS schneiden die Karten mit den Ausrufen auf S. 87 aus. Sie hören die Ausrufe in der Klasse und halten die jeweils richtige Karte in die Höhe (Hören und Hochhalten wiederholen).	Weglassen: INCROYABLE!, TU ES UN SACRÉ BONHOMME!, C'EST PAS VRAI!, JAMAIS DE LA VIE!	magazine S. 87 Schere Track 32 Karten	15'
9.	PA	Die SuS überlegen sich zu zweit zu einem Ausruf eine passende Situation auf dem Wimmelbild. Sie legen ihre Karte an die entsprechende Stelle.	Weglassung möglich.	Wimmelbild magazine S. 18 und 19 oder: A3-Poster Karten	10'
	PL	<u>Ausklang:</u> Zu welcher Situation auf dem Wimmelbild passen die Ausrufe? Im Plenum werden einige Beispiele vorgestellt.		Wimmelbild magazine S. 18 und 19 oder: A3-Poster oder: Projektion Karten	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité E: 3 Lektionen

Lektion 3: Comparez vos idées avec celles des autres.

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Die Ausrufe auf den Karten von S. 87 werden erneut gemeinsam gehört und gelesen. Einzelne SuS tragen die Ausdrücke nur mit Lippenbewegung vor. Was ist jeweils gemeint?	Karten von S. 87 Track 32	
10.	GA4 PL	Die SuS vergleichen die Situationen, die sie auf dem Wimmelbild bzw. auf dem Poster ausgewählt haben. Sie erfinden kleine Geschichten auf Basis der Situationen und Ausrufe. Die SuS stellen ihre kleinen Geschichten auf Deutsch in der Klasse vor. Sie sagen in den entsprechenden Situationen die Ausrufe auf Französisch. Die Klasse kann dabei den gewählten Ausruf im Chor wiederholen oder die entsprechende Karte hochhalten.	Analog Nr. 8 weglassen: INCROYABLE!, TU ES UN SACRÉ BONHOMME!, C'EST PAS VRAI!, JAMAIS DE LA VIE! Wimmelbild <i>magazine</i> S. 18 und 19 oder: A3-Poster Karten	25'
11.	PL PA	Im Plenum werden die Spielregeln zum Spiel «Vas-y!» besprochen. Zu einem Bild auf dem Spielplan auf S. 40 wird als Beispiel ein Ausruf gewählt. Die SuS spielen das Spiel anschliessend zu zweit.	<i>magazine</i> S. 39 und 40 Würfel Spielfiguren Karten	15'
	PL	<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Die SuS nennen fünf Ausrufe aus der Alltagssprache und sagen auf Deutsch, in welcher Situation man sie braucht.	Zwei oder drei Ausrufe nennen. <i>magazine</i> S. 57	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité F: 3 Lektionen

Lektion 1: Utilisez les formes correctement.

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Die SuS äussern sich frei zu den Illustrationen auf S. 42: Wo sind die Illustrationen in der MF-Reihe zu finden? Kennen die SuS noch passenden Wortschatz?		magazine S. 42	
1.	PL	Die SuS sehen sich die Bilder auf S. 42 noch einmal an und hören dazu die Verben von S. 83 (Hören wiederholen).	Weglassen: <i>terminer le film, pleurer dans le parc, cuisiner une soupe, rêver sur la mer, quitter la maison, mélanger les couleurs, explorer la mer, plonger dans la mer, ranger la chambre, entrer dans la maison, habiter dans la maison.</i>	magazine S. 41 und 42 Tracks 34 und 35	15'
2.	PL PA	Im Plenum werden die Spielregeln zum Spiel «Verbes» auf S. 42 besprochen. Die SuS spielen das Spiel anschliessend zu zweit.	Regeln anpassen: Wenn das Verb nicht eingeführt/bekannt ist, ein Feld zurück- oder weitergehen. Oder noch einmal würfeln.	magazine S. 41 und 42, S. 83 Würfel Spielfiguren	20'
3.	PL	Die SuS sehen sich die Bilder an und hören und lesen die Fragen. Wann wird <i>vous</i> verwendet?		magazine S. 43 Track 36	5'
		<u>Ausklang:</u> Pantomime: verschiedene bekannte Verben darstellen und erraten.			

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité F: 3 Lektionen

Lektion 2: Notez la traduction en allemand.

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Mithilfe der Illustrationen auf S. 42 die Körperteile, Hobbys und Sportarten wiederholen.		magazine S. 42	
4.	PA PL	Die SuS hören und lesen den Marktdialog aus MF 3.3 und sehen sich die Bilder dazu an. Die SuS spielen den Dialog nach. Ablesen, in Passagen oder ganz auswendig. Im Plenum einige Beispiele vorlesen lassen.	Im Dialog nur ein Produkt einkaufen, die Anzahl nennen: «J'aimerais un/une/deux...».	magazine S. 43 Track 37 Computer	20'
5.–7.	PL PA	Im Plenum wird besprochen, warum bei Nr. 3 mit der <i>vous</i> -Form mehrere Personen angesprochen werden, bei Nr. 4 nur eine Person. Die SuS überlegen zu zweit, was <i>vous</i> auf Deutsch heisst, und schreiben ihre Vermutungen auf die Linien im Kasten. Anschliessend lesen sie die Info in der grauen Box. Sie wählen vier Verben von S. 19 und notieren sie in der <i>vous</i> -Form. Sie übersetzen in beide möglichen deutschen Formen.	In der Kleingruppe besprechen, was <i>vous</i> auf Deutsch bedeutet. Nur zwei Verben wählen, gemäss <i>activité B</i> weglassen: <i>déménager, bouger, placer, attacher</i> .	magazine S. 43 und 44, S. 19 Bleistift	20'
	PL	<u>Ausklang:</u> Einige Beispiele von Nr. 7 vortragen. Auf die Aussprache der Endung der Verben in der <i>vous</i> -Form achten.		magazine S. 44	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité F: 3 Lektionen

Lektion 3: Jouez encore une fois au jeu.

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Spielfeld S. 42: Verben in der <i>vous</i> -Form nennen.	Die bekannten Verben verwenden.	<i>magazine</i> S. 42	
8.	PA	Die SuS spielen das Spiel «Verbes» auf S. 41 und 42 noch einmal. Wer eine Sechs würfelt, nennt das entsprechende Verb in der <i>vous</i> -Form.	Regeln anpassen: Wenn das Verb nicht eingeführt/bekannt ist, ein Feld zurück- oder weitergehen. Oder noch einmal würfeln.	<i>magazine</i> S. 41 und 42, S. 83 Würfel Spielfiguren	20'
9.	PL	Gemeinsam wird besprochen, was die SuS in der <i>revue</i> auf S. 42 zur <i>vous</i> -Form notieren können. Ein Vorschlag wird zum Abschreiben vorbereitet.		<i>revue</i> S. 42 Wandtafel Bleistift	10'
	EA	Die SuS machen den <i>revue</i> -Eintrag.			
10.	EA	Die SuS hören den Klassenwortschatz.	Gemäss <i>activité</i> B weglassen: <i>la lampe de poche;</i> ausserdem weglassen: <i>le salon, le tapis, le four, le frigo, la bouteille, le mouchoir, quitter, l'enclos, Zut!, C'est parti!</i>	<i>magazine</i> S. 46 Tracks 39 bis 43 und 44 Computer	10'
	PA	<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Die SuS bilden drei Sätze mit Verben auf <i>-er</i> in der <i>vous</i> -Form. Sie sagen, ob in den Beispielen «ihr» oder «Sie» im Deutschen gemeint ist.	Einen Satz bilden.	<i>magazine</i> S. 57	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité G: 2 Lektionen

Lektion 1: Lisez à haute voix.

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: aufzählen von neuem Wortschatz, den die SuS in MF 4.4 gelernt haben.			
1. 3.	EA	Die SuS übertragen die französischen Ausdrücke von S. 46 korrekt auf die Karten. Auf der Rückseite notieren sie die Übersetzung auf Deutsch und zeichnen dazu.	Gemäss <i>activités</i> B und F weglassen: <i>la lampe de poche;</i> ausserdem weglassen: <i>le salon, le tapis, le four, le frigo, la bouteille, le mouchoir, quitter, l'enclos, Zut!, C'est parti!</i>	<i>magazine</i> S. 46 Wortschatzkarten Bleistift Farbstifte	20'
2.	EA	Die SuS schreiben zwei weitere Wörter oder Sätze, die sie sich merken wollen, auf die Karten und notieren sie in der <i>revue</i> auf S. 41.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 46 Wortschatzkarten Bleistift <i>revue</i> S. 41	10'
4.		Die Karten werden von der LP bis zur nächsten Lektion korrigiert.		Wortschatzkarten Bleistift	
5.	PA	Die SuS hören den Klassenwortschatz auf S. 46. Sie lesen die deutsche Übersetzung stumm mit.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 46 Tracks 39 bis 43 Computer	10'
	GA	<u>Ausklang:</u> Die SuS präsentieren eine illustrierte Karte und sagen wo nötig etwas dazu.		Wortschatzkarten	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité G: 2 Lektionen

Lektion 2: Jouez au jeu.

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Die SuS hören gemeinsam den Klassenwortschatz auf S. 46. Sie lesen die deutsche Übersetzung stumm mit.	magazine S. 46 Tracks 39 bis 43		
1.–3.	EA	Die SuS arbeiten individuell an ihren Karten weiter.	Mit Unterstützung der LP.	magazine S. 46 Wortschatzkarten Bleistift Farbstifte	20'
4.		Die Karten werden von LP bis zur nächsten Lektion korrigiert.		Wortschatzkarten Bleistift	
5.	PA	Die SuS lesen die Wörter und Sätze laut. Sie kontrollieren ihre Aussprache auf S. 46.	Reduzierter Wortschatz gemäss Nr. 1 und 3.	magazine S. 46 Tracks 39 bis 43 Computer	10'
6.	PL	Die SuS lesen und besprechen die Spielregeln zum Spiel «Dessinez, c'est gagné». Sie hören und lesen die Sprechblasentexte und sprechen sie mit. Anschliessend spielen sie das Spiel.	Eine Karte aussuchen, die bekannt ist. Oder: in einer kleineren Gruppe spielen.	magazine S. 48 Track 45 Wortschatzkarten Stift Stoppuhr	10'
		<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Die SuS sagen zehn Wörter auswendig auf.	Drei Wörter auswendig aufsagen.	magazine S. 57	

7. Die Arbeit mit dem fichier électronique zu einem anderen Zeitpunkt einplanen.

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité H: 3 Lektionen

Lektion 1: Faites des phrases avec les mots.

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: Wisst ihr noch, was Marta und Boule & Bill machen? Die SuS sehen sich die Comicgeschichten im Input und die Auszüge zu Marta noch einmal an. Sie versuchen, einfache Sätze – Subjekt und Verb – zu machen. Das Subjekt ist Marta, Boule oder Bill.	<i>magazine</i> S. 12 und 13, 16 und 17	
1. 2.	EA PL	Die SuS hören die Verben und Nomen. Sie bilden mit den Textbausteinen von S. 49 Sätze. Im Plenum stellen die SuS ihre Beispielsätze vor.	<i>magazine</i> S. 49 Tracks 46 bis 50 Computer	40'
	PL	<u>Ausklang:</u> Spiel analog zu «Ich packe in meinen Koffer» spielen. Die SuS sagen, was Marta macht (Verben auf -er verwenden, ohne Objekte). Sie führen die Kette der Verben weiter. Eine weitere Runde wird mit Boule und dann mit Bill gespielt.		

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité H: 3 Lektionen

Lektion 2: Invente une histoire.

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: «D’abord», «Ensuite» und «À la fin» aus <i>activité D</i> repetieren. In kleinen Gruppen oder im Plenum eine Minigeschichte mit den drei Strukturen zu Marta, Boule oder Bill erfinden.	<i>magazine S. 50</i>	
3. 4.	PL EA	Im Plenum wird die Aufgabe besprochen. Gemeinsames Hören der Strukturen in den grauen Boxen. Die SuS arbeiten individuell. Sie entscheiden sich für einen Protagonisten, eine Protagonistin und erfinden eine Geschichte. Sie notieren sechs bis acht Sätze und schreiben diese auf. Was passiert wann? Sie fügen die Zeitangaben hinzu.	Mit der LP werden drei Sätze erarbeitet und mit geeigneten Zeitangaben aus den grauen Boxen ergänzt. Nach Möglichkeit einen vierten eigenen Satz – mit individueller Hilfe der LP – schreiben. <i>magazine S. 50</i> Tracks 51 und 52 Bleistift	40’
	PL	<u>Ausklang:</u> Die SuS stellen auf Deutsch den Anfang ihrer Geschichte vor.	<i>magazine S. 50</i>	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
activité H: 3 Lektionen

Lektion 3: *Retravaille tes phrases.*

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: Mit den Illustrationen von S. 42 Minigeschichten mit Zeitangaben erfinden. Die ganze Klasse macht Vorschläge.	<i>magazine S. 42</i>	
5.	PA	Die SuS stellen einander ihre Geschichten vor. Was versteht der Lernpartner, die Lernpartnerin? Welche Ideen und Tipps haben sie füreinander?	<i>magazine S. 50</i>	15'
6.	EA PA	Die SuS überarbeiten ihre Sätze zur Geschichte. Die SuS präsentieren die Sätze einer anderen Partnerin, einem anderen Partner.	<i>magazine S. 50</i> Bleistift	25'
	PL	<u>Ausklang:</u> Navigationskartenaufgabe: Die SuS bilden drei einfache Sätze, die mit <i>Boule, Bill</i> und <i>Marta</i> beginnen.	<i>magazine S. 57</i>	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta

tâche: 5 Lektionen

Lektion 1: *Crée ta propre BD.*

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg</u> : Ratespiel analog «Montagsmaler»: Gesichter mit verschiedenen Ausdrücken von Augen und Mund von S. 70 projizieren. Welche Stimmung wird jeweils ausgedrückt? Welcher Ausruf würde eurer Meinung nach passen?	<i>magazine</i> S. 70 Projektion	
1. 2.	PL EA	Im Plenum wird die Vorbereitung auf die praktische Arbeit besprochen. Die Informationen in den rot umrandeten Kästen werden gehört, gelesen und besprochen. Die SuS gehen zu den jeweiligen <i>activités</i> zurück und wiederholen die typischen Elemente der Comics, die Ausrufe und die Verben in der <i>tu-</i> und der <i>vous-</i> Form.	<i>magazine</i> S. 52 Track 57 <i>magazine</i> S. 18 und 19, 27, 36, 41 und 49	25'
3.	EA	Die SuS überlegen sich für ihren Comic zu jedem Bild, was sie zeichnen und schreiben wollen, und notieren die Infos in den Feldern auf S. 53.	<i>magazine</i> S. 53 Bleistift	15'
	PL	<u>Ausklang</u> : Ein Feld von S. 53 der Klasse vorstellen.	<i>magazine</i> S. 53	

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta

tâche: 5 Lektionen

Lektion 2: *Fais ta BD sur une feuille.*

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg</u> :			
3. 4.	EA	Die SuS fahren mit der Planung ihres Comics fort. Sie setzen dabei auch den «mini-dic» ein.	Auf vier Felder beschränken. In der Gruppe mit Unterstützung der LP arbeiten.	<i>magazine</i> S. 53 «mini-dic» Bleistift	15'
5.	EA	Die SuS beginnen mit der Gestaltung ihres Comics. Sie arbeiten auf einem A3-Blatt mit sechs Feldern. Schnelle SuS können auch acht Felder bearbeiten.	In der Gruppe oder alleine arbeiten. Die LP unterstützt.	A3-Blatt Bleistift Farbstifte	25'
	PL	<u>Ausklang</u> :			

Die Zeit der Lektionen soll für das Gestalten des Comics genutzt werden. Ein kurzer Einstieg und Ausklang kann individuell eingeplant werden. Die Lieder und Spiele dieses parcours bilden gute Formen für Einstieg und Ausklang.

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta

tâche: 5 Lektionen

Lektion 3: *Échangez vos travaux commencés.*

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u>			
5.	EA	Die SuS arbeiten individuell an ihrem Comic weiter.	Die LP unterstützt individuell oder in der Gruppe.	A3-Blatt (angefangener Comic) Bleistift Farbstifte	25'
6.	PA	Die SuS präsentieren ihre Arbeiten einer Mitschülerin oder einem Mitschüler. Sie geben Tipps und erhalten selbst welche.	In einer kleinen Gruppe austauschen und Vorschläge machen.	A3-Blatt (angefangener Comic)	15'
	PL	<u>Ausklang:</u>			

In den Lektionen 4 und 5 wird am Comic weitergearbeitet. Die SuS bereiten sich darauf vor, diesen in der Klasse zu präsentieren. Sie nehmen dazu ihre Sätze von activité H zu Hilfe – wo nötig unterstützt die LP. In der Lektion 4 soll bereits mit den ersten Präsentationen gestartet werden, die in der Lektion 5 fortgesetzt werden. Die SuS geben sich jeweils nach der Präsentation kurze Rückmeldungen.

Die Ausstellung der Comics kann ausserhalb des Unterrichts in einem besonderen Rahmen stattfinden, etwa an einem Elternanlass.

Mille feuilles 4.4 – Ce sont les histoires! – Les aventures de Boule & Bill et de Marta
zoom: 1 Lektion

Lektion 1

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: In MF 3.4 haben die SuS gelernt, einfache Sätze zu bilden. In diesem <i>magazine</i> haben sie weiter an dieser Kompetenz gearbeitet. Was war diesmal schon leichter? Was haben sie dazugelernt? Die SuS äussern sich frei.			
	EA	Die SuS beantworten die Fragen auf der Seite individuell und markieren die entsprechenden Stellen in der Tabelle. Sie kreuzen die passenden Aussagen zu den Tipps der anderen an und notieren weitere Aspekte der Tipps, die sie hilfreich fanden.	Die LP unterstützt individuell.	<i>magazine</i> S. 55 Bleistift	15'
	PL	Die SuS tauschen sich über ihre Antworten aus.			10'
	EA	Die SuS schauen S. 37 bis 44 der <i>revue</i> noch einmal durch. Sie schreiben in der Rubrik «Das habe ich auch noch entdeckt» auf, was ihrer Meinung nach noch fehlt. Auf S. 37 schätzen sie sich selbst ein. Auf S. 74 denken sie über ihre Einstellung zum Lernen nach.		<i>revue</i> S. 37 bis 44 und S. 74	15'
	PL	<u>Ausklang:</u> Rückblick auf die <i>revue</i> -Einträge im Kreis.			